Das dänische Meisterwerk

Ein halbes Jahrzehnt haben die dänischen Entwickler von System Audio an ihrem Glanzstück gefeilt. Das Ergebnis ist ein Superwandler, der aufgrund seiner geringen Abmessungen kaum auf seine Fähigkeiten schließen lässt. Udo Pipper ließ sich von den kleinen Meisterwerken verzaubern.

System Audio SA 2 K Kompaktlautsprecher

Da geht noch was", wird sich System Audio-Chef Ole Witthoft gesagt haben, als er das Konzept für diesen Lautsprecher in Angriff nahm. Und dass Konsequenz sich auszahlt, haben wir schon an anderen Produkten erfahren. Die nur acht Liter großen Gehäuse kosten im Paar immerhin 6.600 Mark, was schon einen kleinen Hinweis auf die zu erwartende Qualität gibt. Was soll also so besonders daran sein? Was soll System Audio so viel besser können als andere Hersteller?

Fragen, die man sich unwillkürlich stellen wird, sollte man einmal in den Hörgenuss dieser Wandler gekommen sein. Nur soviel vorweg: Diese kleinen Monitore spielen auf einem Niveau, das sie weit vom Rest der Konkurrenten distanziert. Es gibt überhaupt nur ein einziges Manko, und das ist ihre geringe Größe. Stattliche Standboxen können zwar noch ein wenig plastischer und größer abbilden, sind aber in der Regel auch wesentlich aufstellungskritischer und natürlich auf diesem Niveau um ein Vielfaches teurer. Der Preis hat allerdings auch hier seine Berechtigung.

Die seitlich gekrümmten Gehäuse etwa werden aus einem einzigen Stück Vollholz gefräst, was eine äußerst hohe Steifigkeit garantiert. Beim Tief-Mitteltöner handelt es sich nicht nur um eines der teuersten Chassis der Welt, sondern auch um eines der besten. Die von einem extrem großen Magneten angetriebene Papiermembran

Die SA 2K ist rundum perfekt

(ein aufwändiger Mix aus fünf unterschiedlichen Holzfasern) stammt aus dem Hause Scan Speak. Sie trägt eine rötlich-braune Dämpfungsschicht, die, durch zehn kleine Schlitze unterstützt, Partialschwingungen minimiert. Diese sorgen bei den meisten Lautsprechern nämlich für unliebsame Frequenzverschiebungen. Der Hochtöner, eine ebenfalls von Scan Speak konstruierte Gewebekalotte, gilt ohnehin als erste Sahne. Keiner transportiert den Strich eines Geigenbogens dichter und flüssiger als dieser.

Der Auftritt in unserem Hörraum ist entsprechend imposant. Diese kleinen Gehäuse liefern ein Bassfundament, das den Zuhörer absolut überrascht. Das geschieht außerdem in solch unbeschreiblich bestechender Qualität, dass man es kaum fassen kann. Ultra-dynamisch, völlig ansatzlos und mit messerscharfen Konturen. Umwerfend. Der Mittel-Hochton-Bereich überzeugt nicht minder. Stimmen tönen völlig schwerelos und voller Lebendigkeit. Räume werden nicht nur in ihren Abmessungen fassbar, sondern verraten sogar ihre materielle Beschaffenheit. Holzvertäfelung? Wandvorhänge? Freiluft?

Um die Vorzüge solcher High-End-Produkte voll und ganz zu genießen, sollte man den Kompakten feste Standfüße spendieren und in entsprechendem Abstand zu den Raumwänden positionieren. Die SA 2K danken diese Maßnahme mit größerer Raumabbildung und strafferen Bässen. Die doppelten Lautsprecheranschlüsse (Bi-Wiring) ermöglichen eine getrennte Ansteuerung des Tief- bzw. Hochtöners. Die dänischen Wandler musizieren so noch souveräner und stabiler.

Obwohl man den Musikgenuss schon mit einfacheren Verstärkern erfahren darf, wächst die Leistung natürlich mit aufwendigerer Elektronik. Es ist schon erstaunlich, wie deutlich man die Unterschiede etwa zweier Verstärker ausmachen kann. Wir testeten zunächst mit Luas kleiner Röhre 4040 (um 3.000 Mark), der die SA 2K zu einer Raumtiefe verführte, die deutlich macht, zu welch holografischer Darstellung besonders röhrengetriebene Elektronik fähig ist. Will man die dynamischen Fähigkeiten der System Audios voll und ganz ausloten, sollte man allerdings zu einem starken Transistor-Boliden greifen. Wir entschieden uns für Symhonic Lines RG 14/2001 (um 4.000 Mark), der den explosiven Antritt und die Schnelligkeit der Probanden nochmals deutlich steigern konnte. Keine Spur mehr von Verzerrungen, nicht auch nur die leiseste Ahnung von Zeitschwankungen zwischen den Chassis. Gerade dann, wenn ein Orchester von donnernden Tutti-Passagen in abrupte Stille verfällt, vernimmt man ganz deutlich die unterschiedlichen Zeiten, die die jeweiligen Instrumente zum Ausklingen benötigen. Und dies geschieht in völliger Ruhe und Klarheit.

Richtig aufgestellt und gut eingespielt vermitteln die dänischen Meisterwerke

Die nach dem „Form follows function"-Prinzip seitlich geschwungenen Gehäuse der SA 2 K werden aus einem einzigen Stück Holz gefräst. Diese Form sei akustisch besonders günstig.

nicht nur eine herausragende Detail-Darstellung, sondern vereinen dies mit leidenschaftlichem Hörspaß. Auch wenn der Preis schon recht hoch liegen mag, ist der Griff nach den klanglichen Sternen lohnend. Diese Wandler führen uns in eine Genusswelt, die bis vor kurzem technisch einfach noch nicht möglich war.

Ein sagenhaft ehrlicher Lautsprecher, der puren Hörspaß in allen Parametern liefert. Kritikpunkte? Fehlanzeige. Die SA 2K ist rundum perfekt!

Info

System Audio SA 2K
Preis: um 6.600 Mark
Vertrieb: Connect Audio
Tel.: 06434/5001
www.system-audio.com